

zum 15. August poste restante Carlsbad, späterhin nach Petersburg zu wenden.

B. M. Wolff.

[22774.] Ein militärfreier jüngerer Sortimentist, der eine hübsche Handschrift und einige Sprachkenntnisse besitzt, an Thätigkeit gewöhnt, findet eine dauernde Stelle in einem grösseren Geschäft in Russland.

Bewerber belieben sich unter Hinzufügung ihrer Photographie an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu wenden.

[22775.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Leer, 23. Juli 1870.

G. Meyer's Buchhdlg. B. Deichmann.

Gesuchte Stellen.

[22776.] Ein jüngerer militärfreier Gehilfe, der in einem größeren Leipziger Commissions- und Sortimentgeschäft gelernt hat und von seinem jetzigen Herrn Prinzipal empfohlen werden kann, sucht mit bescheidenen Ansprüchen ein baldiges Engagement, am liebsten in Süddeutschland oder den Rheinprovinzen. Zeugniß steht auf Verlangen zu Diensten. Gef. Offerten wollen Sie an die Exped. d. Bl. sub. C. W. 5. adressiren.

[22777.] Ein militärfreier junger Mann, der bereits durch 10 Jahre dem Buchhandel angehört und Gewandtheit im Kundenverkehre besitzt, sucht einen Posten in einem Sortimentgeschäft. Der Eintritt könnte mit 1. October, eventuell auch früher erfolgen. Gef. Offerten unter der Chiffre A. Z. # 2. durch Herrn Th. Thomas in Leipzig.

[22778.] Wir suchen für einen militärfreien jungen Mann von 25 Jahren, den wir als im Sortiment und Verlag erfahrenen, gewissenhaften Arbeiter sowohl, als wegen seiner Charakter-Eigenschaften ganz besonders empfehlen können, eine Stelle in einem grösseren Geschäft, gleichviel ob Sortiment oder Verlag. Der Eintritt könnte bald, event. auch sofort erfolgen. Zu weiterer Auskunft sind wir mit Vergnügen bereit.

Fried. Bruckmann in Berlin.

Bermischte Anzeigen.

[22779.] Leipzig, 27. Juli 1870.

Infolge des Kriegs werde ich zunächst alle Neuigkeiten, die nicht speciell auf denselben Bezug haben, wie Kriegskarten u. s. w., zurückhalten.

Dagegen werden die Fortsetzungen der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften, Lieferungswerke u. s. w. nach wie vor von mir mit möglichster Regelmäßigkeit versendet werden.

Dies zur Antwort auf mehrfache Anfragen.

F. A. Brodhaus.

[22780.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehrl. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders, und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.

Leipzig.

J. F. Bösenberg.

Kriegskarten-Depot in Leipzig.

[22781.]

Ich habe vorräthig:

Eine grosse Anzahl Kriegskarten aus dem Verlage von D. Reimer, J. Perthes, etc. und offerire dem Sort.-Buchhandel solche zu 33 1/3 % und 11/10 baar.

Da fast alle Verkehrswege gesperrt sind, dürfte diese Offerte manchem Collegen vortheilhaft erscheinen. Weitere Mittheilungen vorbehaltend zeichne

Achtungsvoll

K. F. Köhler in Leipzig.

[22782.] Durch meine Einberufung zur Armee bin ich an der persönlichen Fortführung meines Geschäftes behindert. Ich bitte um gütige Rücksicht, wenn in der ferneren Fortführung desselben Störungen eintreten sollten, die nach Möglichkeit durch Unterstützung mehrerer Freunde vermieden werden sollen, bis ich einen tüchtigen Geschäftsführer gefunden haben werde.

Hagen, den 20. Juli 1870.

Otto Hammerschmidt, Buch-, Kunst- und Musikalienhdlg.

[22783.] Gef. Offerten auf gebrauchte Bappendeckel

sieht entgegen die Kempten.

Josef Kösel'sche Buchh.

J. G. Schelter & Giesecke

[22784.] Leipzig u. Wien

empfehlen ihre

Galvanoplastische Anstalt den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

[22785.] Ich stelle an die betreffenden Verleger, welche nicht in Banknoten rechnen, die Bitte, die Fortsetzungen bis zur Besserung der Valuta einzuweisen in Rechnung liefern zu wollen.

Böhm. Leipa, 24. Juli 1870.

J. Hamann.

Kölnische Volkszeitung.

[22786.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter.

Auflage 6800.

Inserate: 1 1/2 S. Reclamen 4 S.

Köln.

J. P. Bachem.

Maculatur

[22787.] bis zu den größten Posten, sowohl in glatter als auch in broschirter Waare, kauft stets S. Cohn, Berlin, Kommandantenstr. 28.

Französisches Sortiment.

[22788.]

Zur etwaigen Besorgung französischen Sortiments während der Unterbrechungen mit Frankreich empfehlen sich die Unterzeichneten.

Den Ordinär-Franc berechnen wir mit 7 N/ netto.

Ein grosses Lager, sowie schnelle Verbindung ermöglichen es uns, jede Bestellung schleunigst auszuführen.

Venedig, Juli 1870.

H. F. & M. Münster.

Leipziger Börsen - Course am 28. Juli 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien) and exchange rates for various currencies and commodities.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpfd, Ducaten, etc.) and their corresponding market values.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10.000 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuzugabeiten des Deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigenblatt Nr. 22743—22788. — Leipziger Börsen-Course am 28. Juli 1870.

Table listing various publishers and their corresponding advertisement numbers (e.g., Anonyme 22743, Ebner & S. 22745, Reimer 22749).

